



Im Bezirksverband Elbe-Weser-Mündung

Uwe Joost
Kreissportleiter Schützenkreis Unterelbe

Flachsworth 6
27478 Cuxhaven
Tel: 04723-5060029
Kreissportunterelbe@yahoo.de

Wettkampfordnung Kreislige / Rundenwettkampf

Diese Rundenwettkampfordnung ist für die Austragung von Rundenwettkämpfen im Bereich des Schützenkreises Unterelbe gültig.

Stand: 30.05.2022

Soweit hier keine Regelungen getroffen worden sind, gilt die gültige Sportordnung des DSB

Wettkämpfe:

Rundenwettkämpfe werden im Schützenkreis Unterelbe in folgenden Disziplinen durchgeführt:

- Luftgewehr Freihand
- Luftpistole
- Luftgewehr Auflage

Luftgewehr Freihand und Luftpistole:

- Offene Klasse von Junioren bis Senioren, Körperbehinderte
- Junioren können in der Kreisklasse der Erwachsenen mitschießen.
- Schüler, Jugend und Junioren schießen in ihrer eigenen Kreisklasse.

Luftgewehr Auflage:

- Offene Klasse von Jugend bis Senioren V
- Die Disziplin LG Auflage wird in vier Kreisklassen aufgeteilt.
- In der ersten bis dritten Kreisklasse starten 8 Mannschaften.
- Der Rest in der 4. Kreisklasse und Einzelschützen.

Mannschaftsstärke:

Luftgewehr Freihand und Luftpistole: 3 Schützen und/oder Schützinnen
Luftgewehr Auflage: 3 Schützen und/oder Schützinnen

Startberechtigung:

Alle Schützen und Schützinnen, die über ihren Verein im Schützenkreis Unterelbe gemeldet und im Besitz eines gültigen Wettkampfpasses sind bzw. beantragt worden ist.

Teilnahme:

1. Es dürfen nur Mannschaften und Einzelschützen an den Rundenwettkämpfen teilnehmen, die nicht an den Rundenwettkämpfen oder Ligen übergeordneter Verbände teilnehmen.
Die Startberechtigungen im Wettkampfpass vom NWDSB sind bindend.
2. Fällt aus irgendeinem Grund ein Mannschaftsschütze/in aus, darf nur Ersatz aus einer unteren Mannschaft oder von den Ersatzschützen/innen (Einzelschützen) genommen werden.
Beispiel: Mannschaft drei ist höherrangig als Mannschaft vier, auch wenn sie in der gleichen Klasse schießen.

Meldungen:

- Ein Verein kann mit mehreren Mannschaften in einer Kreisklasse vertreten sein.
- Die Mannschaften werden namentlich vor Beginn der Wettkämpfe gemeldet.
- Änderungen der Mannschaftsaufstellung können nur bis 30 Minuten vor dem ersten Durchgang des Rundenwettkampfes durchgeführt werden.
- Jeder Teilnehmer verbleibt danach bis zum Ende des Rundenwettkampfes in der Mannschaft, in der er gemeldet wurde.
- Ersatzschützen sollten als Einzelstarter daran teilnehmen.

Durchführung der Wettkämpfe:

1. Der Wettkampf setzt sich aus 4 Durchgängen zusammen.
2. Schusszahl: siehe Sportordnung
3. Der gastgebende Verein stellt den Stand zur Verfügung und stellt die Schießaufsicht. (Nachweisdokument gemäß § 10 Abs. 3 Allgemeiner Waffengesetz Verordnung.)
4. Ein Vorschießen ist nur mit Absprache Kreissportleiter möglich. Dieses muss auf dem Schießstand erfolgen, auf dem der jeweilige Durchgang durchgeführt wird.
5. Jeder gemeldete Teilnehmer darf nur einmal in einer anderen Mannschaft als Aushilfe mitschießen. Nach der zweiten Aushilfe in der gleichen Mannschaft hat der Teilnehmer sich festgeschossen und verbleibt dort.
6. Wird von einem Schützen/in beim Auflageschießen die Auflage berührt, erfolgt ein Ringabzug nach der Sportordnung.
7. Der Sportleiter (allein) darf in Ausnahmefällen ein Vorschießen auf einem anderen Stand zu lassen.
8. Sonderregelung für Helgoland. Geschossen wird auf dem eigenen Stand.
9. Die ersten 2 der unteren Kreisklassen werden in der nächsten Saison in der nächst höheren Kreisklasse und die letzten 2 der höheren Kreisklassen in der nächst niedrigeren Kreisklasse geführt.

Auszeichnungen:

- Die ersten drei Mannschaften in den einzelnen Klassen erhalten eine Urkunde.
- Die ersten drei Einzelschützen der einzelnen Klassen erhalten eine Kreisliga-Nadel.

Durchführungsorte:

- LG und LP an einem Tag, 1. u. 2. Kreisklasse an einem Tag, 3. u. 4. Kreisklasse an einem Tag.
- Alle drei Tage werden wie ein Durchführungstag gewertet. Dadurch erhält ein Schütze/in die Möglichkeit, wenn er an seinem Tag nicht schießen kann, an einen der beiden anderen Tage zu schießen und es nicht als ein Nachschießen gewertet wird. Das normale Vorschießen wird davon nicht berührt.
- Eintreffen der Schützen/innen am jeweiligen Tag bis spätestens 20.30 Uhr.

Startgeld:

- Ein Startgeld wird vom Kreisvorstand festgelegt z.Z. 3,00 €.
- Bis spätestens zum 2. Durchgang wird vom Sportleiter eine Teilnehmerliste (Zahlenmäßig) erstellt und dem Schatzmeister des Schützenkreises Unterelbe überreicht zur Überwachung des Eingangs der Startgelder.
- Den Vereinen wird eine Kostenaufstellung zur Überweisung übersandt.
- Sollten anschließend noch weitere nicht gemeldete Schützen(innen) zum Einsatz kommen, wird eine Nachtragskostenaufstellung erstellt.

Sportleitung:

- Kreissportleiter, zwei stellvertretene Kreissportleiter,
- Ligaleiter
- Damenleiterin, stellv. Damenleiterin
- Gesamtleitung: Kreissportleiter

Uwe Joast

Kreissportleiter